

Save the Date:

„Geht davon aus, dass wir es können!“ – Film und Gespräch zur Situation von Frauen in der Filmindustrie

Am 23.08.23, im Frauenzentrum Wolfen

Das Frauenzentrum Wolfen und die Leitstelle für Frauen und Gleichstellungspolitik des Landes Sachsen-Anhalt laden zu der Veranstaltung „Geht davon aus, dass wir es können!“ – Film und Gespräch zur Situation von Frauen in der Filmindustrie im Frauenzentrum Wolfen, am 23.08.2023, 17:30 Uhr ein.

Die aktuelle Situation weiblicher Filmemacherinnen in der Filmindustrie wird von der Dokumentarfilmerin und Medienpädagogin Barbara Wallbraun vorgestellt, bevor anhand von drei exemplarischen Kurzfilmen ein kleiner Einblick in die große Vielfalt der Arbeit weiblicher Filmemacherinnen gezeigt wird.

Im Rahmen der anschließenden Gesprächsrunde mit Barbara Wallbraun, Dokumentarfilmerin und Medienpädagogin, und Anne Scheschonk, Filmemacherin, soll der Frage nachgegangen werden, wie es im Jahr 2023 um die Gleichberechtigung in der Filmindustrie bestellt ist. Welche Hürden begegnen Filmemacherinnen? Wo kann und muss Politik ansetzen, um die strukturellen Rahmenbedingungen zu verbessern? Die Veranstaltung wird moderiert von Sarah Schulze, Landesbeauftragte für Frauen- und Gleichstellungspolitik des Landes Sachsen-Anhalt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ablauf

- | | |
|------------------|---|
| 17:30 Uhr | Begrüßung
Sandy Bieneck, Leiterin des Frauenzentrum Wolfen |
| 17:35 Uhr | Zur Situation weiblicher Filmemacherinnen in der Filmindustrie
Barbara Wallbraun, Dokumentarfilmerin und Medienpädagogin |
| 17:55 Uhr | Vorstellung der drei Kurzfilme
Wochenbett, Henriette Rietz
Hauptgewinn, Alice von Gwinner
Ramona, Anne Scheschonk |
| 18:25 Uhr | Gesprächsrunde
Sandy Bieneck, Barbara Wallbraun, Anne Scheschonk
Moderation: Sarah Schulze |
| 19:00 Uhr | Ausklang |

Um Anmeldung (per E-Mail: frauenzentrumwolfen@t-online.de) wird **bis zum 18.08.2023** gebeten.